



Die Zwerge vom Seppnhölzl

- 1 Vor vielen, vielen Jahren gab es ein kleines Dorf außerhalb Salzburgs, in dem nicht nur Bauern, Wirte und Verkäufer sondern auch zahlreiche Zwerge wohnten. Jeder der Zwerge lebte alleine in seinem eigenen Stückchen Wald. Sie lebten in Harmonie mit der Natur, respektierten einander und sahen ein, dass jeder sein eigenes Gebiet hatte. Deshalb gab es nie Streit. Jedoch waren sie auch nie richtig glücklich. Jeder lebte für sich.
- 2 Ab und zu trafen sich sogar einige Zwerge um Sachen auszutauschen. Der **Imker** zum Beispiel, besuchte gelegentlich den **Bäcker** um gemeinsam köstlich frischgebackenes Brot mit süßem Honig zu genießen.
- 3 Oder der **Schuster**, er machte sich immer wieder auf den Weg zum **Jäger** um schönes Leder abzuholen.

4 *Kannst du dir vorstellen was er daraus gemacht hat?*



St _ c _ _ lsch _ _ _



Her _ _ nschu _ _



Wan _ _ _ sch _ _ e

5 Jedoch entstand nie eine richtige Gemeinschaft, denn der Wald war groß und die Bereiche der einzelnen Zwerge weit auseinander. Es war sehr anstrengend für die kleinen Männer so weit zu gehen und dabei auch noch Sachen mitzutragen.

6 Eines Tages jedoch, wurden drei Zwerge plötzlich krank und machten sich auf den Weg zum **Kräutervater** – dem weisen Heiler. Der **Holzknecht**, der **Bauer** und die **Gärtnerin** waren sehr schwach vom Fieber und müde von dem anstrengenden langen Weg, doch sie halfen und unterstützten einander, teilten ihr Essen und ihr Wasser. Als es zu dämmern begann machten sie ein Lagerfeuer und übernachteten im Wald.

Erkennst Du die 3 Zwerge wieder?

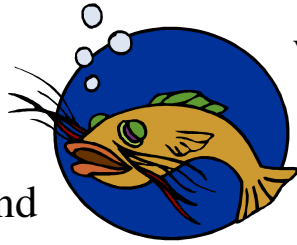
Kannst du erraten welche Tiere der Bauer auf seinem Hof hält?

Mache eine Zeichnung!

Jeder der Zwerge kannte den Weg zum Kräutervater und das war auch gut so, denn nur er konnte sie heilen wenn sie krank waren.

7 Am zweiten Tag ihrer Reise lernten sie drei weitere Zwerge kennen, die ihnen von den Heilkräften des Kräutervaters erzählten. Sie sagten er hat ihnen sehr geholfen und wollten ihm deshalb Geschenke bringen:

ein wunderschönes **Lied** mit einer unverwechselbaren Melodie
einen **Fisch** vom Fuschlsee, geräuchert und
hervorragend zubereitet, ein Kilogramm **Butter**,
die so frisch und cremig war wie keine andere.



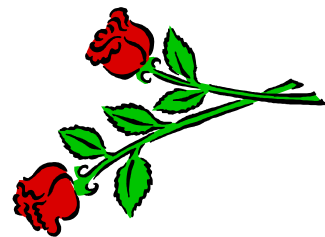
Kannst du erraten welches Geschenk von welchem Zwerg stammt?

8 Die Zwerge hatten einander viel zu erzählen, über ihr Leben und ihre ganz speziellen Fähigkeiten. Sie redeten sehr viel und halfen immer zusammen. Endlich waren sie an der Höhle des Kräutervaters und seiner Frau angekommen.

Kannst du dir vorstellen wie seine Frau heißt?



R _ s _ _ _ utter



Erschöpft rasteten sie und erzählten warum sie alle gekommen waren. Daraufhin packten 2 Zwerge ihre Geschenke aus und der dritte begann sein **Lied** zu singen. Den anderen 3 Zwergen schien es plötzlich wieder besser zu gehen.

9 Auf einmal hörten die kleinen Zwerge ein seltsames aber schönes Geräusch. Sie stellten fest, dass es von draußen kam, also traten sie vor die Tür um zu sehen was es war. Da sahen sie einen Zwerg der **Trompete** spielend auf die Hütte zukam. Die Melodie ertönte durch die Wälder und hallte über den See. Alle tanzten und sangen mit. Alle waren begeistert. Alle hatten plötzlich ein Lächeln im Gesicht. Alle anderen Zwerge fühlten sich von dem wunderschönen Lied magisch angezogen und machten sich auf dem Weg zur Hütte.

10 Als alle Zwerge beisammen waren sprach der alte weise Mann:

„Die Krankheit unter der ihr gelitten habt, hatten bereits zahlreiche Zwerge vor euch. Sie heißt Einsamkeit.“

Also beschlossen die Zwerge – auf Rat des Kräutervaters – näher zusammenzuziehen und in Harmonie und Gemeinschaft zu leben. Von da an lebten sie gemeinsam auf dem Kreuzbichlhügel, bekamen viele Kinder und **wenn sie nicht gestorben sind.....**

